



ASTRID LINDGREN

illustriert von Lena Sjöberg

DAS WOLFSLIED

Ronja Räubertochters Schlaflied

Oetinger

Schlaf, mein Kind, in Mutters Bett,
lass nachts den Wolf ruhig heulen.
Denn wenn sie kein anderer vor mir nahm,
geb ich ihm noch Hähnchenkeulen.





» WILD HEUT DER WOLF DES NACHTS IM WALD ... «

Wenn es auf der Mattisburg Zeit ist, ins Bett zu gehen, legt Ronja ihren Kopf in Lovis' Schoß, und Lovis singt das „Wolfslied“ für sie. Gefahr und Geborgenheit, Bedrohung und Nähe und Wärme verbinden sich zu einem faszinierenden, unvergesslichen Schlaflied.